



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Tiefbau

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2008/1119

Anlage Nr.: _____

Datum: 14.05.2008

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	29.05.2008	öffentlich

Tagesordnung

Renaturierung des Wolfsbaches, Vorstellung der Planung

Beschlussvorschlag

Der Bauausschuss beschließt:

1. Der vom Ingenieurbüro Stelter vorgestellten Entwurfsplanung zur Renaturierung des Wolfsbaches im Bereich „Am Kuckuck“ bis L 333 (ehemals B8) einschließlich der Durchlässe unter der Bahn und unter der Reutherstraße wird zugestimmt.
2. Das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren gemäß §31 WHG ist durchzuführen.
3. Nach Vorliegen sowohl der wasserrechtlichen Genehmigung als auch der Zustimmung durch die Bahn sind die Ausführungsplanungen zu erstellen.
4. In Abhängigkeit der Untersuchungsergebnisse im Unterlauf des Wolfsbaches ab Reutherstraße sind die Maßnahmen Durchlass Bahn und Reutherstraße auszuschreiben und zu vergeben.

Begründung

Vor dem Hintergrund der zurückliegenden Starkregenereignisse und den Erkenntnissen aus dem Niederschlags-/Abflussmodell des Wolfsbaches sieht der Wasserverband RSK den vordringlichen Handlungsbedarf zur Reduzierung des Hochwassergefährdungspotentials sowohl in der Ertüchtigung der Durchlässe Bahn und Reutherstraße als auch in der Renaturierung des Bereiches „Am Kuckuck“ bis „L 333“.

Die Entwurfsplanung hierzu wurde vom Ingenieurbüro Stelter erstellt und wird hiermit dem Ausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorgestellt.

Aufgrund von Vorgaben der Bahn musste die Planung angepasst werden; die Baukosten werden sich entsprechend erhöhen. Entsprechende Mehrkosten müssen bei der Haushaltsplanung 2009 angemeldet werden. Nach dem derzeitigen Kenntnissstand belaufen sich die Baukosten des städtischen Anteils (Durchlass DB + Reutherstraße) für den Bahndurchlass auf rd. 240.000,--€ und für den Durchlass Reutherstraße auf rd. 63.000,--€.

Nicht enthalten sind die Ingenieurleistungen sowie die Kosten, die aufgrund von Auflagen der Bahn entstehen (z.B. Sicherungsposten, Setzungs- und Schwingungsmessungen der Gleisanlage etc.).

Hinsichtlich des Unterlaufes Wolfsbach (L 333 – Ringstraße) lässt der Wasserverband hierfür derzeit eine Planung erstellen. Auch hierbei muss die Stadt die anteiligen Kosten für die Ertüchtigung Brücken und Durchlässe, vornehmlich der Reisert- und Löhestraße, übernehmen. In Abhängigkeit dieser Planungsergebnisse erfolgt dann in enger Abstimmung mit dem Wasserverband RSK die bauliche Durchführung der Durchlässe Bahn und Reutherstraße.

Hennef (Sieg), den 15.05.2008
In Vertretung

R. Stenzel
Techn. Geschäftsführer